VORWORT

Ungeachtet aller Schwierigkeiten und Hemmungen, die die heutige Zeit der Veranstaltung von Ausstellungen künstlerischer Art entgegensetzt, hat der „Verband der Möbelfabriken“ den Beschluß gefaßt, so wie vor zwei Jahren, wieder in einer Ausstellung der Allgemeinheit zu zeigen, welch hohen Rang hinsichtlich der Entwürfe und hinsichtlich der Qualität der Arbeit die künstlerische und praktische Gestaltung von Wohnungen in Wien einnimmt.

Durch den großen Erfolg der früheren Ausstellung beim Publikum, das bis zum letzten Tage das größte Interesse zeigte, bewogen, führt auch diese Ausstellung den Namen: „Die neuzeitliche Wohnung“. Sie hat sich diesmal zur Aufgabe gestellt zu zeigen, wie die Mietwohnung durch praktischen Sinn und künstlerische Eingebung dem bescheidenen Menschen eine Umgebung schaffen kann, in der er über die notwendigen Dinge zum angenehmen Leben verfügt und gleichzeitig sich dem allgemeinen Kulturkreis des heutigen Tages eingeschlossen fühlt.

Tagsüber vom Drange des Schaffens für die Erhaltung einer wenn auch bescheidenen Höhe der Lebensführung erfüllt, soll der arbeitende Mensch imstande sein, sich und seiner Familie ein Heim zu schaffen, in dem die tägliche Arbeit durch moderne Hilfsmittel